

## Skript Sachenrecht 2

Grundstücksrecht

Bearbeitet von

Von Dr. Jan Stefan Lüdde, Rechtsanwalt und Repetitor

19. Auflage 2018. Buch. 204 S. Kartoniert

ISBN 978 3 86752 590 9

Format (B x L): 19,5 x 24,9 cm

[Recht > Zivilrecht > Mietrecht, Immobilienrecht > Immobilienrecht, Grundstücksrecht, Nachbarrecht](#)

Zu [Leseprobe](#) und [Sachverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei



Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

# **SACHENRECHT 2**

## **Grundstücksrecht**

**2018**

Dr. Jan Stefan Lüdde  
Rechtsanwalt und Repetitor

ALPMANN UND SCHMIDT Juristische Lehrgänge Verlagsges. mbH & Co. KG  
48143 Münster, Alter Fischmarkt 8, 48001 Postfach 1169, Telefon (0251) 98109-0  
AS-Online: [www.alpmann-schmidt.de](http://www.alpmann-schmidt.de)



*Zitiervorschlag: Lüdde, Sachenrecht 2, Rn.*

**Dr. Lüdde, Jan Stefan**

Sachenrecht 2

Grundstücksrecht

19. Auflage 2018

ISBN: 978-3-86752-590-9

Verlag Alpmann und Schmidt Juristische Lehrgänge

Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Münster

Die Vervielfältigung, insbesondere das Fotokopieren,  
ist nicht gestattet (§§ 53, 54 UrhG) und strafbar (§ 106 UrhG).

Im Fall der Zuwiderhandlung wird Strafantrag gestellt.

Unterstützen Sie uns bei der Weiterentwicklung unserer Produkte.

Wir freuen uns über Anregungen, Wünsche, Lob oder Kritik an:

[feedback@alpmann-schmidt.de](mailto:feedback@alpmann-schmidt.de).



## Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung .....</b>	1
A. Überblick .....	1
B. Das Grundstück und seine Bestandteile .....	2
I. Bestandteile des Grundstücks .....	2
1. Wesentliche Bestandteile gemäß §§ 93, 94 .....	2
Fall 1: Verkauf einer Gaststätte nach Grundstücksteilung .....	4
2. Einfache (unwesentliche) Bestandteile .....	6
3. Scheinbestandteile gemäß § 95 .....	6
II. Zubehör gemäß §§ 97, 98 .....	7
1. Zubehöreigenschaft gemäß § 97 .....	7
2. Dem Zweck der Hauptsache dienend gemäß § 98 .....	8
III. Rechtliche Bedeutung des Zubehörs und der Bestandteile .....	9
<b>1. Teil: Grundeigentum .....</b>	10
<b>1. Abschnitt: Eigentumsübertragung durch Rechtsgeschäft .....</b>	10
A. Erwerb des Grundeigentums vom Berechtigten .....	10
I. Auflassung gemäß §§ 873 Abs. 1, 925 Abs. 1 .....	10
1. Bestimmtheit der Einigung .....	10
Fall 2: Übertragung eines Grundstücksteils .....	11
2. Übereinstimmende Falschbezeichnung (falsa demonstratio) .....	12
Fall 3: Zufahrt über das Nachbargrundstück .....	13
3. Form des § 925 .....	15
4. Bedingungsfeindlichkeit, § 925 Abs. 2 .....	16
5. Widerruflichkeit, § 873 Abs. 2 .....	16
II. Eintragung im Grundbuch .....	16
III. Berechtigung des Verfügenden .....	17
B. Anwartschaftsrecht des Auflassungsempfängers .....	17
I. Entstehung (Ersterwerb) des Anwartschaftsrechts .....	17
II. Verfügungen über das Anwartschaftsrecht, insbesondere Übertragung (Zweiterwerb) .....	19
III. Kettenauflassung – Übertragung des Anwartschaftsrechts oder Anwendung des § 185 Abs. 1? .....	20
Fall 4: Kettenauflassung .....	21
C. Die Grundbuchberichtigung .....	23
I. Abgrenzung der Übereignung zur bloßen Grundbuchberichtigung .....	24
II. Die „Berichtigungsansprüche“, insbesondere aus § 894 .....	24
D. Erwerb vom Nichtberechtigten .....	26
I. Genehmigung und Konvaleszenz, § 185 Abs. 2 .....	26
II. Nachträgliche Verfügungsbeschränkungen, § 878 .....	26
Fall 5: Insolvenzerwerb .....	27
III. Erwerb vom Nichtberechtigten, § 892 .....	28
1. Verkehrsgeschäft als Unterfall des Rechtsgeschäfts .....	29
2. Unrichtigkeit des Grundbuchs .....	30

a) Unrichtigkeit nach § 892 Abs. 1 S. 1 .....	30
b) Unrichtigkeit nach § 892 Abs. 1 S. 2 .....	31
3. Legitimation des Verfügenden .....	33
a) Die Legitimation des Erben oder Scheinerben, § 892 und § 2366 .....	33
Fall 6: Zu Unrecht eingetragener Erblasser .....	33
b) Legitimation aufgrund Einwilligung des Eingetragenen, § 185 Abs. 1 ...	36
Fall 7: Veräußerung durch den nicht eingetragenen Auflassungsempfänger .....	36
c) Keine Legitimation der eingetragenen Gesellschafter einer GbR nach § 899 a .....	37
4. Keine Kenntnis des Erwerbers .....	38
a) Maßgeblicher Zeitpunkt für die fehlende Kenntnis .....	39
Fall 8: Fehlende Bodenverkehrsgenehmigung .....	40
b) Unrichtigkeit des Grundbuchs erst nach Antragstellung .....	42
Fall 9: Unrichtigkeit des Grundbuchs nach Antragstellung .....	42
5. Kein Widerspruch eingetragen .....	44
6. Exkurs: Rechtshängigkeitsvermerk .....	45
<b>2. Abschnitt: Eigentumsübergang kraft Gesetzes oder Hoheitsakts</b> .....	45
A. Eigentumswechsel kraft Gesetzes .....	45
B. Eigentumsübergang durch Hoheitsakt .....	45
■ Zusammenfassende Übersicht: Übertragung des Grundeigentums durch Rechtsgeschäft .....	46
<b>2. Teil: Vormerkung</b> .....	47
A. Entstehen (Ersterwerb), Erlöschen und Wirkung .....	48
I. Gesicherter Anspruch .....	49
1. Ansprüche auf dingliche Rechtsänderung, § 883 Abs. 1 S. 1 .....	49
2. Künftige und bedingte Ansprüche, § 883 Abs. 1 S. 2 .....	49
a) Künftige Ansprüche .....	49
b) Auflösend bedingte Ansprüche .....	50
c) Aufschiebend bedingte Ansprüche .....	51
3. Identitätsgebot .....	51
4. Wiederaufladung der Vormerkung bei Anspruchserlöschung oder -änderung .....	52
5. Schuldnerwechsel .....	53
II. Bewilligung oder einstweilige Verfügung .....	53
III. Eintragung .....	53
IV. Berechtigung .....	53
V. Wirkung der Vormerkung .....	54
Fall 10: Vorteilhafte Vormerkung .....	55
B. Ersterwerb der Vormerkung vom Nichtberechtigten .....	57
I. § 185 Abs. 2 analog .....	58
II. § 878 analog .....	58
III. Ersterwerb vom Nichtberechtigten gemäß §§ 893, 892 analog .....	58
Fall 11: Kenntniserlangung zwischen Vormerkung und Übereignung .....	58

C. Übertragung der Vormerkung (Zweiterwerb) .....	60
Fall 12: Der ahnungslose Zweiterwerber .....	61
D. Erlöschen .....	62
Fall 13: Irrtümlich gelöschte Vormerkung .....	62
<b>3. Teil: Grundbuchrecht .....</b>	<b>65</b>
A. Einrichtung des Grundbuchs .....	65
B. Tätigwerden des Grundbuchbeamten .....	66
C. Eintragung auf Antrag .....	66
I. Rechtsändernde Eintragung .....	66
II. Berichtigende Eintragung .....	67
III. Eintragung eines Widerspruchs .....	67
IV. Fehlerhafter Eintragungsantrag .....	67
D. Eintragung von Amts wegen .....	68
I. Eintragung eines Widerspruchs gemäß § 53 Abs. 1 S. 1 GBO .....	68
II. Löschung von Amts wegen .....	68
<b>4. Teil: Beschränkt dingliche Rechte .....</b>	<b>69</b>
<b>1. Abschnitt: Hypothek .....</b>	<b>69</b>
A. Erwerb des Anspruchs aus der Hypothek .....	70
I. Ersterwerb durch Bestellung .....	70
1. Wirksame Bestellung der Hypothek .....	70
a) Einigung .....	70
b) Die Eintragung im Grundbuch .....	71
c) Bestehen der zu sichernden Forderung .....	71
aa) Konkludente Sicherung von Bereicherungsansprüchen? .....	72
bb) Keine Mehrfachsicherung .....	73
cc) Kein Ersterwerb vom Nichtberechtigten, wenn die Forderung nicht besteht .....	74
d) Briefübergabe gemäß § 1117 .....	74
e) Berechtigung .....	74
aa) Ersterwerb der Hypothek vom Nichtberechtigten gemäß § 878 .....	75
bb) Ersterwerb der Hypothek gemäß § 892 vom Nichtberechtigten Fall 14: Ohne Vertretungsmacht und Eigentum .....	75
2. Einwendungen und Einreden des Eigentümers .....	77
Fall 15: Kaufpreisforderung aus einem anfechtbaren Kaufvertrag .....	77
II. Zweiterwerb durch Übertragung der gesicherten Forderung .....	79
1. Übergang der Hypothek gemäß §§ 398, 1154, 1153 .....	79
a) Einigung über die Abtretung der Forderung unter Wahrung des § 1154 .....	80
b) Berechtigung bezüglich der Forderung .....	80
Fall 16: Die Abtretung der nicht valutierten Hypothek .....	81
c) Berechtigung bezüglich der Hypothek .....	82
aa) Erwerb einer Buchhypothek vom Nichtberechtigten .....	82
Fall 17: Abgepresste Hypothekenbestellung .....	83

bb) Erwerb einer Briefhypothek vom Nichtberechtigten, §§ 1140 u. 1155 .....	84
Fall 18: Die Legitimationskette .....	85
cc) Berechtigung weder bezüglich Hypothek noch bezüglich Forderung („Doppelmangel“) .....	86
Fall 19: Doppelmangel (Kombination Fall 16 und Fall 17) .....	86
dd) Trennung von Forderung und Hypothek entgegen § 1153 Abs. 2? .....	87
Fall 20: Gespaltene Gläubigerrechte .....	88
2. Einwendungen und Einreden gegenüber dem neuen Inhaber .....	89
a) Einwendung des Nichtbestehens der Forderung .....	90
b) Fälligkeit .....	90
c) Einreden .....	90
■ Zusammenfassende Übersicht: Anspruch aus der Hypothek, § 1147 .....	92
B. Rechtsfolgen der Zahlung .....	93
I. Schuldner und Eigentümer sind identisch .....	93
II. Schuldner und Eigentümer sind personenverschieden .....	93
1. Zahlung des Schuldners .....	93
2. Zahlung des Eigentümers .....	94
3. Zahlung des ablösungsberechtigten Dritten .....	94
4. Zahlung durch einen Gesamtschuldner .....	95
5. Durch Hypothek und Bürgschaft gesicherte Forderung .....	95
Fall 21: Der Wetlauf der Sicherungsgeber .....	95
III. Schutz des zahlenden Schuldners .....	97
C. Haftungsverband der Hypothek, §§ 1120 ff. ....	97
I. Vom Haftungsverband erfasste Gegenstände .....	97
II. Enthaftung der erfassten Gegenstände .....	98
1. Bis zur Beschlagnahme .....	98
2. Von der Beschlagnahme bis zum Versteigerungsvermerk .....	98
3. Ab dem Versteigerungsvermerk .....	99
Fall 22: Anwartschaftsrecht im Haftungsverband .....	99
D. Besondere Formen der Hypothek .....	103
I. Sicherungshypothek, §§ 1184–1186 .....	103
II. Höchstbetragshypothek, § 1190 .....	103
III. Gesamthypothek, § 1132 .....	104
<b>2. Abschnitt: Grundschuld .....</b>	<b>104</b>
A. Sicherungsvertrag .....	105
I. Parteien .....	106
II. Schuldrechtliches Grundgeschäft für die Grundschuldbestellung .....	107
III. Inhalt und daraus folgende Einwendungen und Einreden .....	107
1. Abrede über die gesicherte(n) Forderung(en) .....	107
2. Verknüpfung zwischen Forderung und Grundschuld .....	109
3. Fälligkeit erst nach Kündigung und Eintritt des Sicherungsfalls .....	109
4. Rückübertragungsanspruch bei Entfallen des Sicherungszwecks .....	110
IV. Anwendbarkeit der §§ 312 ff. ....	112

B. Exkurs: Erklärung der Vollstreckungsunterwerfung .....	113
C. Anspruch aus der Grundschuld bei deren Bestellung (Ersterwerb) .....	113
I. Wirksame Bestellung .....	114
1. Einigung .....	114
2. Eintragung .....	114
3. Briefübergabe .....	114
4. Berechtigung .....	114
II. Rechtsfolgen der Zahlung .....	114
1. Der zahlende Schuldner ist zugleich Eigentümer .....	115
2. Eigentümer und Schuldner sind personenverschieden .....	116
a) Zahlung des Schuldners .....	116
b) Zahlung des Eigentümers .....	117
III. Einreden .....	118
1. Einreden ohne Bezug zum Sicherungsvertrag .....	118
2. Einreden mit Bezug zum Sicherungsvertrag .....	119
a) Einrede des Nichtbestehens der Forderung .....	119
Fall 23: Nicht ausgezahlt .....	119
b) Einreden gegen die bestehende Forderung .....	120
D. Anspruch aus der Grundschuld bei Übertragung (Zweiterwerb) .....	121
Fall 24: Doppeltes Spiel .....	123
I. Erwerb vom Nichtberechtigten.....	123
II. Einreden und einredefreier Erwerb, § 1192 Abs. 1a .....	124
1. Zeitlicher Anwendungsbereich .....	126
2. Sachlicher Anwendungsbereich .....	126
3. Einrede mit Bezug zum Sicherungsvertrag .....	126
Fall 25: Zahlung nach Abtretung .....	126
III. Getrennte Abtretung von Forderung und Grundschuld .....	129
Fall 26: Getrennte Abtretung .....	129
E. Sonderfälle der Zahlung auf Forderung und/oder Grundschuld .....	131
I. Einer von mehreren Sicherungsgebern zahlt .....	131
Fall 27: Der Stillstand der Sicherungsgeber .....	132
II. Zahlung des ablösungsberechtigten Dritten .....	134
F. Eigentümergrundschuld .....	135
I. Entstehen der Eigentümergrundschuld (Ersterwerb) .....	135
1. Einseitige Bestellung gemäß § 1196 .....	135
2. Zusammenhang mit einer Hypothek .....	135
II. Rechtsänderung zur Fremdgrundschuld bei Zweiterwerb .....	136
III. Keine Vollstreckung gegen sich selbst .....	136
■ Zusammenfassende Übersicht: Die Sicherungsgrundschuld .....	137
<b>3. Abschnitt: Dienstbarkeiten .....</b>	138
A. Grunddienstbarkeit .....	138
I. Einigung .....	138
1. Drei Varianten des § 1018 .....	139
2. Keine Leistungsverpflichtung .....	140
3. Vorteilsregel (§ 1019) .....	140

II.	Rechtsstellung der Beteiligten .....	140
1.	Gesetzliches Schuldverhältnis .....	140
2.	Verhältnis zwischen dem schuldrechtlichen und dinglichen Rechtsgeschäft .....	141
	Fall 28: Wer pflegt den Weg? .....	142
B.	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit, § 1090 .....	143
	Fall 29: Tankstellen-Dienstbarkeit .....	143
C.	Nießbrauch .....	145
<b>4.</b>	<b>Abschnitt: Reallast .....</b>	146
<b>5.</b>	<b>Abschnitt: Dingliches Vorkaufsrecht .....</b>	146
A.	Ersterwerb und Zweiterwerb .....	147
B.	Rechte und Pflichten der Beteiligten .....	148
	I. Entstehen des Übereignungsanspruchs .....	148
	II. Verfügungen des Vorkaufsverpflichteten zugunsten eines Dritten .....	148
<b>6.</b>	<b>Abschnitt: Rang der beschränkt dinglichen Rechte .....</b>	149
A.	Bedeutung des Rangs .....	149
B.	Rangbestimmung gemäß § 879 .....	149
C.	Nachträgliche Änderung .....	150
<b>5.</b>	<b>Teil: Wohnungseigentum, Teileigentum, Erbbaurecht .....</b>	151
<b>1.</b>	<b>Abschnitt: Wohnungseigentum und Teileigentum .....</b>	151
A.	Begriff des Wohnungseigentums und des Teileigentums .....	151
B.	Begründung (Ersterwerb) .....	151
C.	Übertragung (Zweiterwerb) .....	152
D.	Rechte und Pflichten der Wohnungseigentümer .....	152
E.	Dauerwohnrecht gemäß §§ 31 ff. WEG .....	153
<b>2.</b>	<b>Abschnitt: Erbbaurecht .....</b>	153
<b>6.</b>	<b>Teil: Abwehr von Eigentumsbeeinträchtigungen gemäß § 1004 .....</b>	154
<b>1.</b>	<b>Abschnitt: Eigentumsbeeinträchtigung i.S.d. § 1004 .....</b>	154
A.	Vorrangige Regelungen .....	155
B.	Eigentumsbeeinträchtigung durch Einwirkung auf die Sache .....	156
	I. Einwirkung auf den Sachkörper .....	156
	II. Zuführen wägbarer Stoffe .....	156
	III. Zuführen unwägbarer Stoffe .....	157
	IV. Gefährdende Maßnahmen oder Vorrichtungen, §§ 907 ff. ....	157
	V. Nicht grenzüberschreitende Immission/ideelle Einwirkung .....	158
	VI. Negative Einwirkungen .....	159
C.	Eigentumsbeeinträchtigung durch Eingriff in die Rechtsposition .....	159
	I. Behinderung des Besitzes .....	159
	II. Angriffe auf das Eigentum .....	160
	III. Eingriffe in weitere Ausprägungen des Eigentums .....	160
	Fall 30: Der Fotograf .....	160

<b>2. Abschnitt: Duldungspflicht .....</b>	163
A. Privatrechtliche Duldungspflicht .....	164
I. Duldungspflicht kraft Rechtsgeschäfts .....	164
II. Duldungspflicht kraft zivilrechtlicher Vorschriften .....	164
1. Notstand, § 904 S. 1 .....	164
2. Unwesentliche Beeinträchtigung durch Stoffe, § 906 Abs. 1 .....	164
3. Wesentliche Beeinträchtigung durch Stoffe, § 906 Abs. 2 S. 1 .....	164
a) Wesentlichkeit .....	164
b) Ortsüblichkeit .....	165
c) Durch zumutbare Maßnahmen nicht verhinderbar .....	166
4. Überbau, § 912 .....	166
5. Notweg, § 917 .....	167
6. Nachbarschaftliches Gemeinschaftsverhältnis .....	167
B. Duldungspflicht kraft öffentlichen Rechts .....	168
I. Duldungspflicht kraft öffentlich-rechtlicher Vorschriften .....	168
1. § 14 BlmSchG .....	168
2. § 75 Abs. 2 S. 1 VwVfG .....	168
3. Grundrechte .....	169
4. Kommunale Satzungen .....	169
II. Duldungspflicht aufgrund eines Verwaltungsakts .....	170
III. Duldungspflicht aus überwiegendem öffentlichen Interesse .....	170
<b>3. Abschnitt: Störer .....</b>	171
A. Handlungsstörer .....	171
B. Zustandsstörer .....	172
I. Natürliche Immissionen .....	173
1. Ausschließliches Wirken von Naturkräften .....	173
2. Verletzung von nachbarrechtlichen Sicherungspflichten .....	173
II. Technisches Versagen .....	174
III. Veräußerung der störenden Sache .....	175
C. Fortbestehen der Haftung bei Betriebsaufgabe oder Dereliktion .....	175
<b>4. Abschnitt: Rechtsfolge – Beseitigung und Unterlassung .....</b>	175
A. Beseitigungsanspruch bzgl. gegenwärtiger Beeinträchtigungen .....	175
I. Erforderliche Maßnahmen .....	176
Fall 31: Die verwurzelte Abwasserleitung .....	176
II. Anwendung des Schuldrechts .....	178
III. Prozessuales .....	179
B. Unterlassungsanspruch, § 1004 Abs. 1 S. 2 .....	180
■ Zusammenfassende Übersicht: Beseitigungs- und Unterlassungsanspruch gemäß § 1004 .....	181
<b>5. Abschnitt: Finanzieller Ausgleich bei Eigentumsstörungen .....</b>	182
A. Entschädigungsanspruch aus § 906 Abs. 2 S. 2 .....	182
B. Weitläufige analoge Anwendung des § 906 Abs. 2 S. 2 .....	183
I. Anwendbarkeit .....	183
II. Grundstücksnachbarn .....	184

1. Anspruchsteller ist Eigentümer oder Besitzer eines Grundstücks .....	184
2. Anspruchsgegner ist Benutzer des Grundstücks .....	185
3. Herrühren von außen .....	185
III. Voraussetzungen eines Abwehranspruchs .....	185
IV. Hinderung der Abwehr aus besonderem Grund .....	186
1. Faktischer Duldungszwang .....	186
2. Überwiegendes öffentliches Interesse .....	186
V. Sachlicher Grundstücksbezug .....	187
VI. Überschreitung einer hinzunehmenden Beeinträchtigung .....	187
VII. Rechtsfolge: angemessener Ausgleich in Geld .....	188
■ Zusammenfassende Übersicht: Ausgleichsansprüche gemäß § 906 Abs. 2 S. 2 (analog) .....	189
<b>Stichwortverzeichnis.....</b>	<b>190</b>



Verweise in den Fußnoten auf „RÜ“ und „RÜ2“ beziehen sich auf die Ausbildungszeitschriften von Alpmann Schmidt. Dort werden Urteile so dargestellt, wie sie in den Examensklausuren geprüft werden: in der RechtsprechungsÜbersicht als Gutachten und in der RechtsprechungsÜbersicht 2 als Urteil/Behördenbescheid/Anwaltsschriftsetz etc.

RÜ-Leser wussten mehr: Immer wieder orientieren sich Examensklausuren an Gerichtsentscheidungen, die zuvor in der RÜ klausurmäßig aufbereitet wurden. Die aktuellsten RÜ-Treffer aus ganz Deutschland finden Sie auf unserer Homepage.

Abonnenten haben Zugriff auf unser digitales RÜ-Archiv.

## LITERATURVERZEICHNIS

- |                     |  |
|---------------------|--|
| Bamberger/Roth      | Bürgerliches Gesetzbuch<br>Band 2: §§ 611–1296<br>3. Auflage 2012<br>zitiert: Bamberger/Roth/Bearbeiter  |
| Baur/Stürner        | Sachenrecht<br>18. Auflage 2009  |
| Braun               | Insolvenzordnung<br>7. Auflage 2017  |
| Brox/Walker         | Zwangsvollstreckungsrecht<br>11. Auflage 2017  |
| Erman               | Kommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch<br>Band 1 u. 2<br>15. Auflage 2017<br>zitiert: Erman/Bearbeiter  |
| Jauernig            | Bürgerliches Gesetzbuch<br>16. Auflage 2015<br>zitiert: Jauernig/Bearbeiter bzw. Jauernig  |
| Medicus/Petersen    | Bürgerliches Recht<br>26. Auflage 2017   |
| Münchener Kommentar | Bürgerliches Recht<br>Band 1: Allgemeiner Teil<br>§§ 1–240<br>7. Auflage 2015<br>Band 2: Schuldrecht Allgemeiner Teil<br>§§ 241–432<br>7. Auflage 2016<br>Band 5: Schuldrecht Besonderer Teil III<br>§§ 705–853<br>7. Auflage 2017<br>Band 6: Sachenrecht<br>§§ 854–1296<br>7. Auflage 2017<br>zitiert: MünchKomm/Bearbeiter |

MünchKomm	Insolvenzordnung 3. Auflage 2013
Palandt	Bürgerliches Gesetzbuch 77. Auflage 2018 zitiert: Palandt/Bearbeiter
Prütting	Sachenrecht 36. Auflage 2017
Staudinger	J. v. Staudingers Kommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch Einleitung zum Sachenrecht; §§ 397–432 (2017) §§ 854–882 (2012) §§ 883–902 (2013) §§ 903–924 (2016) §§ 925–984 (2017) §§ 1018–1112 (2017) §§ 1113–1203 (2015) Eckpfeiler des Zivilrechts (2014) zitiert: Staudinger/Bearbeiter
Westermann/Gursky/Eickmann	Sachenrecht 8. Auflage 2011 zitiert: Westermann
Wilhelm	Sachenrecht 5. Auflage 2016
Zöller	ZPO 32. Auflage 2018